

Erstinformation zur Verarbeitung von Daten aus einem Mandatsverhältnis

Verantwortlicher

Die Daten werden verarbeitet von:

Hützen Quinkert GbR
Gesellschafter: Volker Quinkert, Stefan Sprinz
Gartenstraße 183
D – 41236 Mönchengladbach

Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter folgender Kontaktdaten:

Andre Haasen
Hützen Quinkert GbR
Gartenstrasse 183
D – 41236 Mönchengladbach

Tel.: +492166 61898 0
E-Mail: datenschutz@HQS-InsO.de

Zweck und Rechtsgrundlage

Die zu erhebenden Daten werden zu folgenden Zwecken verarbeitet:

- Die zu erhebenden Daten werden zum Zwecke der Mandatsanbahnung und Durchführung des Mandatsverhältnisses verarbeitet (Art. 6 Abs. 1 b DS-GVO).
- Verarbeitung aufgrund Ihrer **Einwilligung** (Art. 6 Abs. 1 a DS-GVO)
Soweit wir von Ihnen eine Einwilligung zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke eingeholt haben, ist die Verarbeitung auf dieser Basis rechtmäßig.
Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Das gilt auch für den Widerruf von Einwilligungserklärungen, die Sie uns vor der Geltung der DS-GVO am 25. Mai 2018 erteilt haben. Der Widerruf der Einwilligung erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf verarbeiteten Daten.
- Verarbeitung aus **berechtigtem Interesse** des Verantwortlichen (Art. 6 Abs. 1 f DS-GVO)
Wir verarbeiten Ihre Daten in zulässiger Weise zur Wahrung unserer berechtigten Interessen. Das umfasst die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten auch, um
 - rechtliche Ansprüche geltend zu machen und zur Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten,
 - Straftaten aufzuklären oder zu verhindern,
 - Adressermittlung durchzuführen (z.B. bei Umzügen)

Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen zuvor nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen darüber zuvor informieren.

Die Bereitstellung der zu erhebenden personenbezogenen Daten sind für die Durchführung oben genannter Zwecke erforderlich und größtenteils durch die anzuwendenden Gesetze

vorgeschrieben. Ohne die Bereitstellung dieser Daten können die oben beschriebenen Zwecke nicht erfüllt werden.

Art der Daten bzw. Datenkategorien

Verarbeitet werden folgende Daten bzw. Datenkategorien, um Sie als unser Mandant identifizieren zu können wie:

- Namen und Adresdaten
- Kontaktdaten
- sonstige Korrespondenzdaten
- Daten zur Rechnungstellung
- Informationen, die für die Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte im Rahmen des Mandats notwendig sind
- Daten, um Sie angemessen anwaltlich beraten und vertreten zu können
- Daten zur Abwicklung von evtl. vorliegenden Haftungsansprüchen sowie zur Geltendmachung etwaiger Ansprüche gegen Sie

Je nach Mandat können besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Art. 9 DSGVO verarbeitet werden.

Weitergabe an Dritte

Soweit dies für die Abwicklung von Mandatsverhältnissen mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an Verfahrensgegner und deren Vertreter (insbesondere deren Rechtsanwälte) sowie Gerichte und andere öffentliche Behörden zum Zwecke der Korrespondenz sowie zur Geltendmachung und Verteidigung Ihrer Rechte. Die weitergegebenen Daten dürfen von den Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden. Das Anwaltsgeheimnis bleibt unberührt. Soweit es sich um Daten handelt, die dem Anwaltsgeheimnis unterliegen, erfolgt eine Weitergabe an Dritte nur in Absprache mit Ihnen. Eine Übermittlung Ihrer persönlichen Daten an Dritte zu anderen als den aufgeführten Zwecken findet nicht statt.

Speicherung und Löschung

Die für die Mandatierung von uns erhobenen personenbezogenen Daten werden bis zum Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungspflicht für Anwälte (6 Jahre nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem das Mandat beendet wurde,) gespeichert und danach gelöscht, es sei denn, dass wir nach Artikel 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DSGVO aufgrund von steuer- oder handelsrechtlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten (HGB, StGB oder AO) zu einer längeren Speicherung verpflichtet sind oder Sie in eine darüber hinausgehende Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben.

Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, Auskunft über die von Ihnen erhobenen und verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten (Art. 15 DS-GVO) sowie das Recht auf Berichtigung, sollten die Daten nicht korrekt oder zutreffend gespeichert worden sein (Art. 16 DS-GVO). Ebenfalls haben Sie das Recht auf Löschung Ihrer Daten (Art. 17 DS-GVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) oder Widerspruch (Art. 21 DS-GVO), soweit keine gesetzlichen Regelungen anderes verlangen.

Sie haben das Recht sich gemäß Art. 77 DS-GVO bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten rechtswidrig erfolgt. Sollten Sie ausführliche Erläuterungen zu Ihren Rechten benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Ansprechpartner in der Kanzlei.